Anne-Frank-Schule Meppen
Oberschule mit Ganztagsangebot

ANNE-FRANK-SCHULE - Am Stadtforst 21 - 49716 Meppen

An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schüler*innen der Anne-Frank Schule

Telefon (05931)59582-0
Fax (05931) 59582-28
E-Mail: kontakt@afs-meppen.de

Meppen, 27.10.2023

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Für das gemeinsame Arbeiten und Lernen im Unterricht und zu Hause erhalten nun alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule Zugang zu der Arbeitsplattform Microsft 365. Dieser Wunsch wurde schon mehrfach von Eltern und der Schülerschaft deutlich gemacht und wir freuen uns, diesem nun nachkommen zu können. Die Programme, Dienste und Apps von Microsoft 365 können auch zu Hause zum Lernen und Arbeiten für die Schule verwendet werden. Für jedes Kind unserer Schule steht der Zugang zu Microsoft 365 mit einer schulischen E-Mail-Adresse bereit. Die Accounts sind nicht an die Namen der Nutzer gebunden, sondern anonymisiert worden.
Außerdem verfügen alle Schülerinnen und Schüler über Online Speicherplatz auf Microsoft OneDrive oder auch Microsoft Office Online (Word, Excel, PowerPoint, OneNote,…).
Den Benutzern wird nur innerhalb der Schulzugehörigkeit Microsoft 365 zur unterrichtlichen Nutzung zur Verfügung gestellt. Beim Verlassen der Schule werden die Benutzerkonten gelöscht. Die Sicherung der Daten nach dem Verlassen der Schule liegt in der Verantwortung des jeweiligen Benutzers.
Wir wollen in an dieser Stelle auch in aller Deutlichkeit klarstellen, dass Iserv an unserer Schule weiterhin die Hauptplattform für Kommunikation und auch Speicherung von unterrichtsrelevanten Daten bleiben wird.

Uns ist bewusst, dass die Bereitstellung von Microsoft 365 in datenschutzrechtlicher Hinsicht nicht ganz unproblematisch ist. Wir als Schule versuchen durch technische und organisatorische Maßnahmen, wie beispielsweise die Anonymisierung der Benutzerdaten, dem Datenschutz Genüge zu tun. Trotz allem muss gesagt sein, dass die Nutzung von Microsoft 365 noch zahlreiche datenschutzrechtliche Risiken mit sich bringt. Mit Microsoft wurde zur Nutzung von Microsoft 365 mit der Stadt Meppen ein Vertrag abgeschlossen, welcher

gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzern nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden.[1]

Uns ist ein verantwortungsvoller Umgang mit dieser Plattform natürlich äußerst wichtig.
Mit der Nutzung der Dienste von Microsoft 365 verpflichten sich Eltern und Schülerschaft gewisse Regeln einzuhalten. Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der eigenen personenbezogenen Daten ist es beispielsweise nicht zulässig, das schulische Microsoft 365 Konto mit anderen privaten Konten von Microsoft oder anderen Anbietern zu koppeln. Benutzer sind außerdem verpflichtet, bei der Nutzung geltendes Recht einzuhalten.
Auch Sie als Eltern und Schülerinnen und Schüler können einige Sachen beachten, um ihre Daten zu schützen: So sollten Passwörter aus mindestens 8 Zeichen bestehen (darunter Groß- und Kleinbuchstaben und mindestens ein Sonderzeichen oder eine Zahl), dürfen nicht aus Wörterbuch- oder Lexikaeinträgen, Trivialkennwörtern („12345678“), Eigennamen oder sonstigen persönlichen Daten wie z.B. Geburtsdatum bestehen. Sie sollten nach Möglichkeit nicht aufgeschrieben oder aber sicher verwahrt werden. Sie dürfen nicht unverschlüsselt abgespeichert werden. Außerdem sollten sie nicht mehrfach verwendet werden. Bei Verdacht ist es sinnvoll, dieses durch ein vollkommen neues Passwort zu ersetzen. Bereits verwendete Passwörter oder einfach Veränderungen (z.B. Hochzählen) verringern die Schutzwirkung erheblich.
Weitere Vorschriften zum Schutz ihrer Daten entnehmen Sie bitte aus der Nutzungsvereinbarung.

Die Nutzung von Microsoft 365 ist selbstverständlich freiwillig. Wir wissen, dass es zahlreiche Alternativen zu Microsoft 365 gibt – so zum Beispiel auch bei Iserv. Wenn ihr Kind mit Mircosoft 365 arbeiten möchte, müssen die Erziehungsberechtigten mit einer schriftlichen Einwilligungserklärung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kindes einwilligen (Name, Vorname, Klasse). Den Vordruck für die Einwilligungserklärung erhalten alle von den Klassenlehrkräften. Außerdem erhalten Schülerinnen und Schüler durch die Lehrkräfte alle einen Einblick in Microsoft 365 und weitere Risiken und auch die Regeln im Umgang mit Microsoft 365 werden thematisiert.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:
https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement
https://www.microsoft.com/de-de/trust-center/privacy

[1] Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über die Stadt Meppen, welche Microsoft 365 für uns bereitstellt.

Nutzungsvereinbarung

I. Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte, nachfolgend "Benutzer" genannt, welche das von der Schule bereitgestellte Mircosoft 365 zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

II. Laufzeit

Dem Benutzer wird innerhalb seiner Dienstzeit/Schulzeit eine Office 365-Lizenz zur Verfügung gestellt. Beim Verlassen der Schule wird die Zuweisung der Lizenz aufgehoben.

III. Umfang

Zum Umfang des von der Schule für die Benutzer kostenlos bereitgestellten Paketes gehört der Zugang zu einem persönlichen Nutzerkonto mit

- Excel, OneNote, Outlook, Powerpoint, Sway, Teams, Word,
- Online Speicherplatz auf Microsoft OneDrive,
- einer schulischen E-Mail-Adresse.

IV. Datenschutz und Datensicherheit

Mit Microsoft wurde zur Nutzung von Microsoft 365 ein Vertrag abgeschlossen, welcher gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzern nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden. Microsoft verpflichtet sich, die personenbezogenen Daten von Benutzern in Office 365 nicht zur Erstellung von Profilen zur Anzeige von Werbung oder Direktmarketing zu nutzen.

Ziel unserer Schule ist es, durch eine Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Office 365 auf das maximal erforderliche Maß, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte bestmöglich zu schützen. Dieses ist nur möglich, wenn die Benutzer selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beitragen und auch das Recht anderer Personen an der Schule auf informationelle Selbstbestimmung respektieren. An erster Stelle gilt dieses für die Nutzung von personenbezogenen Daten in der Cloud von Microsoft 365.

Personenbezogene Daten gehören grundsätzlich nicht in die Microsoft Cloud, weder die eigenen noch die von anderen! Jeder Benutzer hat dafür zu sorgen, dass Sicherheit und Schutz von personenbezogenen Daten nicht durch leichtsinniges, fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln gefährdet werden.

- Der Benutzer ist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum persönlichen Office 365 Konto geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, ist der Benutzer verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ist dieses nicht möglich, ist ein schulischer Administrator zu informieren.
- Sollte der Benutzer in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Der Benutzer ist jedoch verpflichtet, den Eigentümer der Zugangsdaten oder einen schulischen Administrator zu informieren.
- Nach Ende der Unterrichtsstunde oder der Arbeitssitzung an einem schulischen Rechner bzw. Mobilgerät meldet sich der Benutzer von Microsoft 365 ab.

Personenbezogene Daten

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten wie dem eigenen Namen, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Video und Audio, auf welchen der Benutzer selbst abgebildet ist, gelten die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.

E-Mail Bestandteil des Microsoft 365 Paketes ist eine schulische E-Mail Adresse.

- Die Nutzung des schulischen E-Mail Kontos ist nur für schulische Zwecke zulässig. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht erlaubt.
- Wie bei den anderen Komponenten von Microsoft 365 ist auch beim Versand von E-Mails die Nutzung
  von personenbezogenen Daten zu minimieren.
- Eine Weiterleitung schulischer E-Mails auf eine private E-Mailadresse ist nicht gestattet.
- Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der eigenen personenbezogenen Daten ist es nicht zulässig, das schulische Microsoft 365-Konto mit anderen privaten Konten von Microsoft oder anderen
  Anbietern zu koppeln. Bei der Nutzung von Microsoft 365 von privaten Geräten aus, ist darauf zu achten, dass keine Synchronisation mit OneDrive stattfindet.
- Eine Nutzung des schulischen Microsoft 365 Kontos zur Authentifizierung an anderen Online Diensten
  ist nicht zulässig, außer es ist ein von der Schule zugelassener Dienst.
- Die Aufnahme von privaten, nicht schulischen Terminen in den Kalender von Microsoft 365 ist nicht zulässig. Dazu gehören auch die Geburtstage von anderen Benutzern aus der Schule.

V. Urheberrecht

- Bei der Nutzung von Mircosoft 365 sind die geltenden rechtlichen Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain zulässig ist, dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Urheber nicht in Microsoft 365 genutzt werden, außer ihre Nutzung erfolgt im Rahmen des Zitatrechts.
- Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audio und andere Materialien) dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte. Dazu gehören eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder. Bei vorliegender Genehmigung ist bei Veröffentlichungen auf einer eigenen Website der Urheber zu nennen, wenn dieser es wünscht.
- Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources - OER) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten und entstehende neue Materialien, Lernprodukte bei einer Veröffentlichung entsprechend der ursprünglichen Creative Commons Lizenzen zu lizenzieren.
- Bei von der Schule über Microsoft 365 zur Verfügung gestellten digitalen Inhalten von Lehrmittelverlagen ist das Urheberrecht zu beachten. Eine Nutzung ist nur innerhalb der schulischen Plattformen zulässig. Nur wenn die Nutzungsbedingungen der Lehrmittelverlage es gestatten, ist eine Veröffentlichung oder Weitergabe digitaler Inhalte von Lehrmittelverlagen zulässig.
- Stoßen Benutzer im pädagogischen Netz oder in Office 365 auf urheberrechtlich geschützte Materialien, sind sie verpflichtet, dieses bei einer verantwortlichen Person anzuzeigen.
- Die Urheberrechte an Inhalten, welche Benutzer eigenständig erstellt haben, bleiben durch eine Ablage oder Bereitstellung in MS 365 unberührt.

VI. Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung von Office 365 geltendes Recht einzuhalten.

- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über Microsoft 365 abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.
- Die geltenden Jugendschutzvorschriften sind zu beachten.
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten ist unzulässig.
- Die E-Mail Funktion von Microsoft 365 darf nicht für die Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung genutzt werden.

VII. Zuwiderhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen innerhalb von Office 365 zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere dienstrechtliche Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen vor.

VIII. Nutzungsbedingungen von Microsoft

Es gelten außerdem die Nutzungsbedingungen des Microsoft-Servicevertrags: https://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Zur Nutzung von Office 365 an der Anne-Frank-Schule in Meppen ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir Sie/ euch im Folgenden informieren.

Datenverarbeitende Stelle:

Anne-Frank-Schule Meppen
Am Stadtforst 21
49716 Meppen
Schulleitung: Jan Berger

Schulische Datenschutzbeauftragte:

Vanessa Stuhrmann

I. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Benutzer von Office 365 werden erhoben, um dem Benutzer die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

II. Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung des pädagogischen Netzes und von Office 365 erfolgt auf der Grundlage von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

III. Kategorien betroffener Personen

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte

IV. Kategorien von personenbezogenen Daten

- Anmeldeinformationen, Rechte und Rollen, Zuteilung zu Gruppen, Nutzungsdaten von Inhalten, Interaktionen, Suchvorgänge und Befehle, Text-, Eingabe- und Freihanddaten, Inhalte

V. Kategorien von Empfängern

Intern:

- Schulische Administratoren (alle technischen Daten und Kommunikationsdaten, soweit für administrative Zwecke erforderlich)
- Schulleitung (Zugangsdaten, alle technischen Daten und Kommunikationsdaten im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung)

Extern:

- Microsoft (zur Bereitstellung der Dienste von MS 365, auf Weisung der Schulleitung)
- Dienstleister, Administratoren (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich, auf Weisung der Schulleitung)

VI. Löschfristen

Mit dem Ende der Schulzugehörigkeit erlischt das Anrecht auf die Nutzung von Office 365. Entsprechend wird die Zuweisung von Mircosoft 365 Education-Lizenzen zu Benutzern mit Ende der Schulzugehörigkeit, in

der Regel zum Schuljahresende, aufgehoben. Damit verliert der Benutzer den Zugriff auf Onlinedienste und daten. Das bedeutet Folgendes:

- ●Alle Daten im Zusammenhang mit dem Konto dieses Benutzers werden von Microsoft 30 Tage aufbewahrt. Eine Ausnahme bilden Daten mit gesetzlicher Aufbewahrungspflicht, die entsprechend lange aufbewahrt werden.
- Nach Ablauf der 30-tägigen Frist werden die Daten von Microsoft gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Ausgenommen sind Dokumente, die auf SharePoint Online-Websites gespeichert sind. Benutzer müssen ihre Daten vorher eigenständig sichern.

VII. Recht auf Widerruf

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs sämtlicher Verarbeitung personenbezogener Daten in Microsoft 365 werden die entsprechenden Zugangsdaten aus dem System gelöscht und der Zugang gesperrt.

VIII. Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht.

IX. Freiwilligkeit

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Nutzung von Microsoft 365 auf freiwilliger Basis erfolgt. Eine Anerkennung der Nutzervereinbarungen und eine Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung von MS 365 erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig. Die Nutzung von Office 365 setzt immer die Anerkennung der Nutzervereinbarung für MS 365 und die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Betroffenen voraus.

Achtung - diese Seiten verbleiben beim Benutzer, damit diese jederzeit nachsehen können, wie die Nutzungsvereinbarungen lauten, in welche Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingewilligt wurde und wie man als Betroffener seine Rechte gegenüber der Schule als verantwortliche Stelle geltend machen kann.

Antrag auf Zugang zu Microsoft 365 an der Anne-Frank-Schule in Meppen unter Anerkennung der Nutzungsvereinbarung

Name der Schülerin/des Schülers:

Klasse:

für Schülerinnen und Schüler

Ich beantrage den Zugang zu MS 365 und erkenne die Nutzungsvereinbarung an.

_____

(Ort, Datum, Unterschrift)

Einwilligung in die Datenspeicherung

Ich habe verstanden, welche Daten über mich zu welchem Zweck in der Cloud gespeichert werden und stimme dieser Speicherung zu. Ich kann die Zustimmung formlos und schriftlich jederzeit widerrufen. (Allerdings sind wir dann gezwungen, Deinen Zugang wieder zu deaktivieren.)

_____

(Ort, Datum, Unterschrift)

Zusätzlich für Erziehungsberechtigte bei Schülerinnen und Schülern unter 18 Jahren

Ich beantrage für meinen Sohn/meine Tochter den Zugang zu Office 365 und erkenne die Nutzungsvereinbarung an.

_____

(Ort, Datum, Unterschrift)

Einwilligung in die Datenspeicherung

Ich habe verstanden, welche Daten über mein Kind zu welchem Zweck gespeichert werden und stimme dieser Speicherung zu. Ich kann die Zustimmung jederzeit mit der Folge der Deaktivierung des Zuganges für mein Kind formlos und schriftlich widerrufen.

_____

(Ort, Datum, Unterschrift)

Microsoft 365